

## Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates

Im Jahre Zweitausendundzweiundzwanzig, am sechszwanzigsten des Monats April mit Beginn um 19.30 Uhr (26.04.2022) wurden nach Erfüllung der gesetzlichen Formvorschriften die Mitglieder dieses Gemeinderates zu einer Sitzung einberufen.

Anwesend sind:

	entsch. abwesend	unentsch. abwesend	nimmt mittels Fernzugang teil		entsch. abwesend	unentsch. abwesend	nimmt mittels Fernzugang teil
Andreas SCHATZER				Walter KERER			
Dietmar PATTIS				Alessandro MANZARDO	X		
Manfred HEIDENBERGER				Felix OBEREGGER	X		
Anna KAINZWALDNER ÖTTL				Verena PALFRADER			
Margareth MAIR ENGL				Lukas ROSSMANN	X		
Ivan MASCHI				Raphaela ROSSMANN			
Michael BRUGGER				Alexander TAUBER	X		
Johann FALLER	X			Peter TAUBER	X		
Florian JÖCHLER				Andreas ZINGERLE			

und im Beisein des Gemeindesekretärs **Dr. Alexander BRAUN**.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt Andreas Schatzer in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

Der Vorsitzende Andreas Schatzer ernennt Verena Palfrader und Andreas Zingerle zu Stimmzählern der heutigen Sitzung, gemäß der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

**1) Genehmigung des Protokolls der Ratssitzung vom 22. Februar 2022 (Beschluss Nr. 25)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (11 Anwesende – 11 Ja-Stimmen, Raphaela Rossmann abwesend), die Niederschrift über die vorausgegangene Sitzung des Gemeinderates vom 22. Februar 2022 zu genehmigen.

**2) Genehmigung des Protokolls der Ratssitzung vom 8. März 2022 (Beschluss Nr. 26)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (11 Anwesende – 11 Ja-Stimmen, Raphaela Rossmann abwesend), die Niederschrift über die vorausgegangene Sitzung des Gemeinderates vom 8. März 2022 zu genehmigen.

**3) Anfrage des Gemeinderates Peter Tauber der "Grünen Bürgerliste Vahrn" betreffend: Steuern und Gebühren unterschiedliche Anwendung zwischen Vahrn und Neustift?**

Die Gemeinderätin Verena Palfrader schlägt die Vertagung des Tagesordnungspunktes Nr. 3 auf die nächste Gemeinderatssitzung vor. Dieser Vorschlag wird angenommen.

**4) Anfrage der Gemeinderäte Verena Palfrader, Peter Tauber, Felix Oberegger und Lukas Rossmann der "Grünen Bürgerliste Vahrn" betreffend: "Müll gehört nicht in den Holzofen" - Abgaskontrolle von Heizanlagen**

Die Gemeinderätin Verena Palfrader erklärt sich mit der Anfrage und Antwort zufrieden und verzichtet auf die Verlesung.

**5) Beschlussantrag der Gemeinderäte Lukas Rossmann, Peter Tauber, Felix Oberegger und Verena Palfrader der "Grünen Bürgerliste Vahrn" betreffend: Beschlussantrag zur Errichtung von Trimm-Dich-Pfaden**

Der Gemeindesekretär Dr. Alexander Braun verliest den Beschlussantrag.

Der Gemeinderat stimmt über den Beschlussantrag mittels Handerheben ab und bei einem Abstimmungsergebnis von 1 Ja-Stimme (Verena Palfrader) und 10 Nein-Stimmen (Bürgermeister Andreas Schatzer, Vize-Bürgermeister Dietmar Pattis, Michael Brugger, Manfred Heidenberger, Florian Jöchler, Anna Kainzwaldner Öttl, Walter Kerer, Margareth Mair Engl, Ivan Maschi und Andreas Zingerle) bei 11 Anwesenden, gilt der Beschlussantrag als nicht genehmigt.

Raphaela Rossmann betritt den Sitzungssaal.

**6) Beschlussantrag der Gemeinderäte Verena Palfrader, Peter Tauber, Felix Oberegger und Lukas Rossmann der "Grünen Bürgerliste Vahrn" betreffend: Öffentlichkeitsarbeit Schutz vor Gewalt (Beschluss Nr. 27)**

Der Gemeindesekretär Dr. Alexander Braun verliest den Beschlussantrag.

Die Gemeindereferentin Margareth Mair Engl schlägt eine Abänderung vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- den von den Gemeinderäten Verena Palfrader, Peter Tauber, Felix Oberegger und Lukas Rossmann der "Grünen Bürgerliste Vahrn" eingebrachten Beschlussantrag betreffend „Öffentlichkeitsarbeit Schutz vor Gewalt“ in der folgenden abgeänderten Fassung zu genehmigen:

Der Gemeinderat beschließt:

- 1) auf der Familienseite der Informationszeitschrift „Vahrn Info“ einen Bericht vom Frauenhausdienst Brixen, sowie von „Väter aktiv“ zu veröffentlichen. Die Kontaktdaten der Beratungsstelle für Frauen in Gewalt-situationen des Frauenhausdienstes Eisacktal, sowie auch die Kontaktdaten der Männerberatungsstelle der Caritas der Diözese Bozen – Brixen auf dieser Seite anzuführen;
- 2) die Kontaktdaten der Männerberatungsstelle der Caritas der Diözese Bozen – Brixen auf der Homepage der Gemeinde Vahrn anzuführen;
- 3) die im Punkt 1 genannten Beratungsstellen im neuen Folder „hello family“, welcher in mehreren Sprachen dem Babyrucksack beigelegt wird, anzuführen;
- 4) Etiketten mit der Grünen Nummer des Frauenhausdienstes und der Männerberatungsstelle bei Veranstaltungen, Konzerten, Maturabällen usw. in den öffentlichen Toiletten zur Mitnahme zu hinterlegen.

### 7) Genehmigung der Abrechnung 2021 der Bibliothek (Beschluss Nr. 28)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 1) den Tätigkeitsbericht und die Abrechnung 2021 der Bibliothek zu genehmigen.

### 8) Genehmigung der Abschlussrechnungen 2021 der Freiwilligen Feuerwehren (Beschluss Nr. 29)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

die Abschlussrechnungen 2021 der in der Gemeinde errichteten Wehren mit folgenden Endergebnissen zu genehmigen:

	<b>Vahrn</b>	<b>Neustift</b>	<b>Schalder</b>	<b>Spiluck</b>
Kassastand 01.01.2021	68.347,26	46.221,83	37.201,42	7.511,26
Einnahmen	220.285,59	27.912,49	2.923,90	12.594,00
<i>Ausgaben</i>	36.469,55	11.672,17	8.198,22	6.519,48
<b>Kassastand 31.12.2021</b>	<b>252.163,30</b>	<b>62.462,15</b>	<b>31.927,10</b>	<b>13.585,78</b>

### 9) Überprüfung und Genehmigung der Abschlussrechnung für das Finanzjahr 2021 der Gemeinde (Beschluss Nr. 30)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 1) die Abschlussrechnung (Abschluss-, Erfolgs- und Vermögensrechnung) für das Finanzjahr 2021 samt Beilagen mit folgenden Endergebnissen zu genehmigen:

<b>Kassastand am 01.01.2021</b>	<b>4.298.112,55 €</b>	<b>Fondo di cassa al 01.01.2021</b>
Einhebungen auf Rückständerechnung	3.701.003,23 €	Riscossioni in conto residui
Einhebungen auf Kompetenzrechnung	14.289.157,23 €	Riscossioni in conto competenza
<b>Summe der Einhebungen</b>	<b>17.990.160,46 €</b>	<b>+ Totale riscossioni</b>
Auszahlungen auf Rückständerechnung	2.308.400,68 €	Pagamenti in conto residui
Auszahlungen auf Kompetenzrechnung	18.197.566,91 €	Pagamenti in conto competenza
<b>Summe der Auszahlungen</b>	<b>20.505.967,59 €</b>	<b>- Totale dei pagamenti</b>
<b>Kassastand am 31.12.2021</b>	<b>1.782.305,42 €</b>	<b>= Fondo cassa al 31.12.2021</b>

Zur Einhebung verbleibende Beträge am 31.12.2021 (Aktivrückstände)	8.328.440,75 €	+	Somme rimaste da riscuotere al 31.12.2021 (residui attivi)
Zur Auszahlung verbleibende Beträge am 31.12.2021 (Passivrückstände)	3.041.196,37 €	-	Somme rimaste da pagare al 31.12.2021 (residui passivi)
Zweckgebundene Mehrjahresfonds für laufende Ausgaben	133.991,44 €	-	Fondo pluriennale vincolato per spese correnti
Zweckgebundene Mehrjahresfonds für Investitionsausgaben	2.398.350,56 €	-	Fondo pluriennale vincolato per spese in conto capitale
<b>Verwaltungsüberschuss am 31.12.2021</b>	<b>4.537.207,80 €</b>	<b>0</b>	<b>Avanzo d'amministrazione al 31.12.2021</b>
Summe zurückgestellter Anteil	1.050.146,92 €		Totale parte accantonata
Summe zweckgebundener Anteil	1.953.092,76 €		Totale parte vincolata
Summe für Investitionen bestimmter Anteil	188.437,76 €		Totale parte destinata agli investimenti
<b>Summe verfügbarer Anteil</b>	<b>1.345.530,36 €</b>		<b>Totale parte disponibile</b>

Erfolgsrechnung/conto economico	Anfangsbestand Consistenza iniziale	Endbestand Consistenza finale
Einkünfte der Gebarung/Proventi della gestione	12.226.564,59 €	12.446.311,94 €
Kosten der Gebarung/Costi della gestione	11.964.134,51 €	12.836.396,41 €
<b>Ergebnis der Gebarung/Risultato della gestione</b>	<b>262.430,08 €</b>	<b>-390.084,47 €</b>
Betriebsbeteiligungen/Partecipazioni	78.380,00 €	78.375,00 €
Passivzinsen/Interessi passivi	120.228,01 €	101.588,00 €
<b>Finanzeinkünfte und -lasten/Proventi ed oneri finanziari</b>	<b>-41.848,01 €</b>	<b>-23.213,00 €</b>
außerordentliche Einkünfte/proventi straordinari	565.260,11 €	754.191,92 €
außerordentliche Lasten/Oneri straordinari	104.473,26 €	441.681,70 €
<b>Außerordentliche Einkünfte und Lasten/proventi ed oneri straordinari</b>	<b>460.786,85 €</b>	<b>312.510,22 €</b>
<b>Ergebnis außerordentliche Einkünfte und Lasten/risultato proventi ed oneri straordinari</b>	<b>681.368,92 €</b>	<b>-100.787,25 €</b>
Steuern/imposte	121.491,44 €	133.656,94 €
<b>Erfolgsergebnis/Risultato economico dell'esercizio</b>	<b>559.877,48 €</b>	<b>-234.444,19 €</b>

Vermögensrechnung/conto del patrimonio	Anfangsbestand Consistenza iniziale	Endbestand Consistenza finale
Immaterielles Anlagevermögen/Immobilizzazioni immateriali	126.119,83 €	301.653,29 €
Sachanlagevermögen/Immobilizzazioni materiali	75.892.042,65 €	79.496.218,26 €
Finanzanlagevermögen/Immobilizzazioni finanziarie	1.395.592,64 €	1.680.540,30 €
Umlaufvermögen/Attivo circolante – Vorräte/Rimanenze	0,00 €	0,00 €
Forderungen/Crediti	5.125.202,37 €	8.199.089,87 €
Flüssige Mittel/Disponibilità liquide	4.298.112,55 €	1.782.305,42 €
Rechnungsabgrenzungen/Ratei e risconti	0,00 €	0,00 €
<b>Summe Aktiva/totale attiva</b>	<b>86.837.070,04 €</b>	<b>91.459.807,14 €</b>
Einlagen/Conferimenti	60.240.733,58 €	60.111.473,93 €
Verbindlichkeiten/Debiti	11.849.265,30 €	12.496.959,50 €
Rechnungsabgrenzungen/Ratei e riscon	14.747.071,16 €	18.851.373,71 €
<b>Summe Passiva/totale passiva</b>	<b>86.837.070,04 €</b>	<b>91.459.807,14 €</b>

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

2) den Beschluss für sofort vollziehbar zu erklären.

### **10) Bilanzausgleich 2022 mit Bilanzänderungen (Beschluss Nr. 31)**

Der Gemeinderat beschließt mittels Handerheben mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Verena Palfrader) bei 12 Anwesenden,

- 1) den Betrag von 1.345.530,36 Euro des freien Anteils, den Betrag von 1.705.212,38 Euro des zweckgebundenen Anteils und den Betrag von 188.437,76 Euro des für Investitionen bestimmten Anteils des Verwaltungsüberschusses wie laut beiliegender Aufstellung auf den Haushaltsvoranschlag 2022-2024 anzuwenden;
- 2) das einheitliche Strategiedokument, sowie das Investitionsprogramm und das Programm für die öffentlichen Arbeiten gleichzeitig anzupassen;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 3) den Beschluss für sofort vollziehbar zu erklären.

### **11) Nicht-Erstellung des konsolidierten Haushaltes - Art. 233-bis Absatz 3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 18 August 2000, Nr. 267 (Beschluss Nr. 32)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 1) keinen konsolidierten Haushalt zu erstellen, wie dies laut Artikel 233-bis Absatz 3 des mit gesetzesvertretendem Dekret vom 18. August 2000, Nr. 267 (Einheitstextes über die Ordnung der örtlichen Körperschaften) für örtliche Körperschaften mit weniger als 5.000 Einwohnern vorgesehen ist und zwar aus folgenden Gründen:
  - Die Gemeinde Vahrn verfügt nur über Beteiligungen sehr bescheidenen Ausmaßes, die nur unwesentlichen Einfluss auf die finanzielle Programmierung der Gemeinde haben.
  - Die Erstellung des konsolidierten Haushaltes würde einen großen Mehraufwand für die Buchhaltung bedeuten, welche bereits mit der Komplexität und dem Umfang der Anforderung der harmonisierten Rechnungslegung ausreichend beschäftigt ist;
  - Für die Erstellung des konsolidierten Haushaltes müsste ein entsprechender Auftrag an einen Steuerberater erteilt werden und es würden der Gemeinde dadurch zusätzliche Kosten entstehen.

### **12) Abänderung der Verordnung über die soziale Förderung bestimmter Bevölkerungsgruppen (Benützung öffentlicher Strukturen in der Sommersaison) (Beschluss Nr. 33)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 1) den Artikel 1 der Verordnung über die soziale Förderung bestimmter Bevölkerungsgruppen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 31 vom 27.04.2017 folgendermaßen zu ersetzen:
  - „1. *Die in Vahrn ansässige Bevölkerung erhält beim Kauf eines Sommerabonnements für die Benutzung öffentlicher Strukturen im Bezirk Eisacktal eine Ermäßigung auf die geltenden Preise, wobei insbesondere folgende Bevölkerungsgruppen gefördert werden*
    - *Kinder bis 5 Jahren*
    - *Kinder/Jugendliche von 6 bis 17 Jahren*
    - *Familien*“
  - „2. *Die Förderung ist zeitlich auf die Sommersaisonen 2022 - 2026 befristet.*“

### **13) Grundsatzbeschluss betreffend die Ausweisung eines Mountainbike-Streckennetzes im Gemeindegebiet (Beschluss Nr. 34)**

Der Gemeinderat beschließt mittels Handerheben mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Verena Palfrader) bei 12 Anwesenden,

- 1) sich für die Ausweisung eines Mountainbike-Streckennetzes in der Gemeinde Vahrn, insbesondere in den Fraktionen Spiluck und Schalders auszusprechen.
- 2) den Gemeindeausschuss überdies zu beauftragen, mit den jeweiligen Grundeigentümern zu sprechen und die notwendige Grundnutzungsvereinbarung zu verhandeln.

#### **14) Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft: Positionswechsel der Sachverständigen für Raumplanung (Beschluss Nr. 35)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 1) die Stellung von Arch. Markus Lunz und Arch. Wolfgang Simmerle in der Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft zu tauschen; somit wird Arch. Markus Lunz als Sachverständiger für Raumplanung zum ordentlichen Mitglied der Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft und Arch. Wolfgang Simmerle zu dessen Stellvertreter für die laufende Amtsperiode des Gemeinderates ernannt;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 2) den Beschluss für sofort vollziehbar zu erklären.

#### **15) Öffentliches Gut: Zuschreibung von Grundstücksflächen in Vahrn im Bereich der Bp. 783 KG Vahrn I (Bushaltestelle Eisackstraße beim Löwecenter) (Beschluss Nr. 36)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 1) aus den in den Prämissen angeführten Gründen in der K.G. Vahrn I gemäß Teilungsplan Nr. 7370/2021, folgende Flächen dem öffentlichen Gut der Gemeinde Vahrn zu übertragen:  
71 m<sup>2</sup> der Bp. 783
- 2) den Erwerb von 71 m<sup>2</sup> der Bp. 783 K.G. Vahrn in Einlagezahl 977/II – neu gebildete Bp. 1041 in der Katastralgemeinde Vahrn I, im Eigentum des Unternehmens Loewe Center GmbH mit Sitz in Eppan, Kalterer Straße 55, für das Buswartehäuschen der Bushaltestelle beim Löwecenter, zum Preis von 200,00 Euro/m<sup>2</sup>, zum Gesamtpreis von 14.200,00 Euro zuzüglich MwSt., somit 17.324,00 Euro zu genehmigen;
- 3) festzuhalten, dass alle Spesen, Steuern, Gebühren und Abgaben im Zusammenhang mit diesem Kaufvertrag zu Lasten der Gemeinde gehen:  
Registriergebühren: 200,00 Euro  
Hypothekengebühren: 200,00 Euro  
Katastersteuer: 200,00 Euro  
Stempelsteuer: 125,00 Euro
- 4) den Bürgermeister mit der Unterzeichnung des entsprechenden Kaufvertrages zu beauftragen.

Der Gemeindegemeinschaft Dr. Alexander Braun verlässt den Sitzungssaal.

Vize-Bürgermeister Dietmar Pattis fungiert als Schriftführer.

#### **16) Öffentliches Gut: Abschreibung und Zuschreibung von Grundstücksflächen in Vahrn für die Grundregelung der Bahnhofstraße (Beschluss Nr. 37)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 1) aus den in den Prämissen angeführten Gründen in der K.G. Vahrn I gemäß Teilungsplan Nr. 266/2020, folgende Flächen dem öffentlichen Gut der Gemeinde Vahrn zu übertragen:
  - 70 m<sup>2</sup> der Bp. 12 – neu gebildete Gp. 3474
  - 2 m<sup>2</sup> der Bp. 12 – neu gebildete Gp. 3475
  - 17 m<sup>2</sup> der Bp. 318 – neu gebildete Gp. 3476
  - 6 m<sup>2</sup> der Bp. 501 – neu gebildete Gp. 3477
  - 21 m<sup>2</sup> der Bp. 574 – neu gebildete Gp. 3478
  - 86 m<sup>2</sup> der Bp. 598 – neu gebildete Gp. 3479
  - 1 m<sup>2</sup> der Bp. 598 – neu gebildete Gp. 3480
  - 9 m<sup>2</sup> der Bp. 600 – neu gebildete Gp. 3481
  - 15 m<sup>2</sup> der Bp. 950 – neu gebildete Gp. 3482
  - 1 m<sup>2</sup> der Bp. 950 – neu gebildete Gp. 3483
  - 9 m<sup>2</sup> der Gp. 9/1 – neu gebildete Gp. 9/2
  - 34 m<sup>2</sup> der Gp. 1015/1 – neu gebildete Gp. 1015/14
  - 208 m<sup>2</sup> der Gp. 477/2 – neu gebildete Gp. 477/13
  - 21 m<sup>2</sup> der Gp. 1008/2 – neu gebildete Gp. 1008/12

- 16 m<sup>2</sup> der Gp. 1015/2 – neu gebildete Gp. 1015/15
  - 16 m<sup>2</sup> der Gp. 1015/11 – neu gebildete Gp. 1015/16
  - 4 m<sup>2</sup> der Gp. 3243/2 – neu gebildete Gp. 3243/15
  - Gp. 3243/8 im Ausmaß von 46 m<sup>2</sup>
- 2) aus den in den Prämissen angeführten Gründen in der K.G. Neustift I gemäß Teilungsplan Nr. 266/2020, folgende Flächen aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Vahrn abzuschreiben und ins verfügbare Vermögensgut der Gemeinde Vahrn zu übertragen:
- 35 m<sup>2</sup> der Gp. 21/4 – neu gebildete Gp. 21/11
  - 32 m<sup>2</sup> der Gp. 21/4 – neu gebildete Gp. 21/12
  - 14 m<sup>2</sup> der Gp. 21/4 – neu gebildete Gp. 21/13
  - 10 m<sup>2</sup> der Gp. 3243/1 – neu gebildete Gp. 3243/10
  - 9 m<sup>2</sup> der Gp. 3243/1 – neu gebildete Gp. 3243/11
  - 6 m<sup>2</sup> der Gp. 3243/1 – neu gebildete Gp. 3243/12
  - 3 m<sup>2</sup> der Gp. 3243/1 – neu gebildete Gp. 3243/13
  - 43 m<sup>2</sup> der Gp. 3243/3 – neu gebildete Gp. 3243/14
- 3) den Gemeindeausschuss mit Durchführung der Veräußerung und des Erwerbs bzw. Enteignung zu beauftragen.

Der Gemeindesekretär Dr. Alexander Braun betritt den Sitzungssaal.

Bürgermeister Andreas Schatzer und Gemeindereferentin Anna Kainzwaldner Öttl verlassen den Sitzungssaal.

Vize-Bürgermeister Dietmar Pattis übernimmt den Vorsitz.

### **17) Öffentliches Gut: Zuschreibung von Grundstücksflächen in Vahrn für die Grundregelung beim Vernaggenweg (Beschluss Nr. 38)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (10 Anwesende – 10 Ja-Stimmen),

- 1) aus den in den Prämissen angeführten Gründen in der K.G. Vahrn I gemäß Teilungsplan Nr. 282/2020 und *Teilungsplan vom 21.04.2022*, folgende Flächen dem öffentlichen Gut der Gemeinde Vahrn zu übertragen:
- 1 m<sup>2</sup> der Bp. 682 – neu gebildete Gp. 3484
  - 6 m<sup>2</sup> der Bp. 682 – neu gebildete Gp. 3485
  - 1 m<sup>2</sup> der Gp. 80 – neu gebildete Gp. 80/2
  - 79 m<sup>2</sup> der Gp. 80 – neu gebildete Gp. 80/3
  - 17 m<sup>2</sup> der Gp. 75/1 – neu gebildete Gp. 75/7
  - 1 m<sup>2</sup> der Bp. 699/1 – neu gebildete Gp. 3487
  - 1 m<sup>2</sup> der Bp. 699/1 – neu gebildete Gp. 3488
  - 143 m<sup>2</sup> der Gp. 345/1 – neu gebildete Gp. 345/12
  - 335 m<sup>2</sup> der Bp. 699/3 – neu gebildete Gp. 3489
  - 1 m<sup>2</sup> der Bp. 699/2 – neu gebildete Gp. 3494
  - 5 m<sup>2</sup> der Bp. 699/2 – neu gebildete Gp. 3495
  - 1 m<sup>2</sup> der Bp. 699/2 – neu gebildete Gp. 3496
  - 4 m<sup>2</sup> der Bp. 688 – neu gebildete Gp. 3497
  - 21 m<sup>2</sup> der Bp. 509 – neu gebildete Gp. 3498
  - 6 m<sup>2</sup> der Gp. 345/2 – neu gebildete Gp. 345/14
  - 66 m<sup>2</sup> der Gp. 345/2 – neu gebildete Gp. 345/15
  - 17 m<sup>2</sup> der Gp. 345/10 – neu gebildete Gp. 345/16
  - 16 m<sup>2</sup> der Bp. 879 – neu gebildete Gp. 3499
  - 4 m<sup>2</sup> der Gp. 75/5 – neu gebildete Gp. 75/8
  - 2 m<sup>2</sup> der Gp. 89/1 – neu gebildete Gp. 89/7
  - 22 m<sup>2</sup> der Bp. 1010 – neu gebildete Gp. 3500
- 2) aus den in den Prämissen angeführten Gründen in der K.G. Vahrn I gemäß Teilungsplan Nr. 3496/2022 vom 21.04.2022, ausgearbeitet von Geom. Georg Öttl, folgende Flächen dem öffentlichen Gut der Gemeinde Vahrn zu übertragen:
- 30 m<sup>2</sup> der Gp. 88/1
  - 55 m<sup>2</sup> der Gp. 89/1
- 3) den Gemeindeausschuss mit dem Erwerb bzw. Enteignung und der Begründung des Oberflächenrechts zu beauftragen.

Bürgermeister Andreas Schatzer und Gemeindeferentin Anna Kainzwaldner Öttl betreten den Sitzungssaal.

**18) Öffentliches Gut: Abschreibung und Zuschreibung von Grundstücksflächen für die Grundregelung der Straße zur Seiserleite in Neustift - Abschnitt Kreuzhof bis zum Spielplatz (Beschluss Nr. 39)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mittels Handerheben (12 Anwesende – 12 Ja-Stimmen),

- 1) den Tagesordnungspunkt aus dem in den Prämissen genannten Grund zu vertagen.

**19) Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindeferenten**

**Bürgermeister Andreas Schatzer**

– Die Preise für öffentliche Bauten sind problematisch und wirken sich stark auf das neue Seniorenzentrum aus

**Gemeindeferent Manfred Heidenberger**

– Am 22. Mai 2022 findet die Segnung der neuen Feuerwehrrhalle Schalders statt

Sitzungsende: 22.45 Uhr.

\* \* \* \* \*

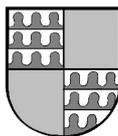
Gelesen, bestätigt und unterfertigt.

DER VORSITZENDE

- Andreas Schatzer -

DER SEKRETÄR

- Dr. Alexander Braun -



## Protocollo della seduta del Consiglio Comunale

Nell'anno duemilaventidue, il ventisei del mese di aprile con inizio alle ore 19.30 (26.04.2022) previo esaurimento delle norme di legge i membri del consiglio comunale sono stati convocati ad una seduta.

Sono presenti:

	assente giust.	assente ingiust.	prende parte in modalità remota		assente giust.	assente ingiust.	prende parte in modalità remota
Andreas SCHATZER				Walter KERER			
Dietmar PATTIS				Alessandro MANZARDO	X		
Manfred HEIDENBERGER				Felix OBEREGGER	X		
Anna KAINZWALDNER ÖTTL				Verena PALFRADER			
Margareth MAIR ENGL				Lukas ROSSMANN	X		
Ivan MASCHI				Raphaela ROSSMANN			
Michael BRUGGER				Alexander TAUBER	X		
Johann FALLER	X			Peter TAUBER	X		
Florian JÖCHLER				Andreas ZINGERLE			

**ed in presenza del Segretario comunale dott. Alexander BRAUN.**

Riconosciuto il numero legale degli intervenuti, Andreas Schatzer nella sua qualità di sindaco assume la presidenza, saluta i membri del consiglio presenti e dichiara aperta la seduta.

Il Presidente Andreas Schatzer nomina come scrutatori della seduta odierna Verena Palfrader e Andreas Zingerle, ai sensi del regolamento interno del Consiglio comunale.

**1) Approvazione de verbale della seduta consiliare del 22 febbraio 2022 (Delibera n. 25)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, mediante alzata di mano (11 membri presenti – 11 voti favorevoli, Raphaela Rossmann assente, di approvare il verbale della precedente seduta consiliare del 22 febbraio 2022.

**2) Approvazione de verbale della seduta consiliare dell'8 marzo 2022 (Delibera n. 26)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, mediante alzata di mano (11 membri presenti – 11 voti favorevoli, Raphaela Rossmann assente, di approvare il verbale della precedente seduta consiliare dell'8 marzo 2022.

**3) Interrogazione del consigliere comunale Peter Tauber della lista "Grüne Bürgerliste Vahrn": Circonvallazione di Varna:Tasse e imposte diversa applicazione tra Varna e Novacella?**

La Consiglieria comunale Verena Palfrader propone di rinviare il punto 3 dell'ordine del giorno alla prossima seduta del Consiglio comunale. Questa proposta è stata adottata.

**4) Interrogazione dei Consiglieri comunali Verena Palfrader, Peter Tauber, Felix Oberegger e Lukas Rossmann della lista "Grüne Bürgerliste Vahrn" riguardante: "I rifiuti non vanno nella stufa a legna" - controllo dei gas di scarico presso impianti di riscaldamento**

La Consiglieria Verena Palfrader si dichiara soddisfatta dell'interrogazione e della risposta e rinuncia alla lettura.

**5) Mozione dei Consiglieri comunali Lukas Rossmann, Peter Tauber, Felix Oberegger e Verena Palfrader della lista "Grüne Bürgerliste Vahrn" riguardante: per la costruzione di "Trimm-Dich-Pfaden"**

Il Segretario comunale dott. Alexander Braun legge la mozione.

Il Consiglio comunale vota per alzata di mano sulla mozione e con un esito della votazione di 1 voto favorevole (Verena Palfrader) e 10 voti contrari (Sindaco Andreas Schatzer, Vice-Sindaco Dietmar Pattis, Michael Brugger, Manfred Heidenberger, Florian Jöchler, Anna Kainzwaldner Öttl, Walter Kerer, Margareth Mair Engl, Ivan Maschi e Andreas Zingerle) su 11 consiglieri presenti, la mozione non risulta approvata.

Raphaela Rossmann entra nella sala per le sedute.

**6) Mozione dei Consiglieri comunali Verena Palfrader, Peter Tauber, Felix Oberegger e Lukas Rossmann della lista "Grüne Bürgerliste Vahrn" riguardante: Protezione dalla violenza nelle relazioni pubbliche (Delibera n. 27)**

Il Segretario comunale dott. Alexander Braun legge la mozione.

L'Assessora comunale Margareth Mair Engl presenta un emendamento.

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

- di approvare la mozione presentata dai consiglieri comunali dei consiglieri comunali Verena Palfrader, Peter Tauber, Felix Oberegger e Lukas Rossmann della lista "Grüne Bürgerliste Vahrn" riguardante "protezione dalla violenza nelle relazioni pubbliche", nella versione modificata come di seguito:

Il Consiglio comunale delibera:

- 1) di pubblicare una relazione sulla pagina della famiglia dell'opuscolo informativo "Varna Info" del Consultorio per donne di Bressanone e di "papà attivi". Questa pagina dovrà contenere i dati di contatto del Consultorio per donne in situazioni di violenza del Centro antiviolenza Valle Isarco, nonché i dati di contatto del Consultorio per uomini della Caritas della Diocesi di Bolzano - Bressanone;
- 2) di pubblicare i dati di contatto del Consultorio per uomini della Caritas della Diocesi di Bolzano – Bressanone sul sito internet del Comune di Varna;
- 3) di elencare i consultori succitati nel punto 1 nel nuovo dépliant "hello family", che sarà allegato allo zaino per neonati in diverse lingue;
- 4) di mettere a disposizione delle etichette con il numero verde del Centro antiviolenza e del Consultorio per uomini nei bagni pubblici durante eventi, concerti, balli di maturità, ecc..

### 7) Approvazione contabilità 2021 della biblioteca (Delibera n. 28)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

- 1) di approvare la relazione di attività e la contabilità 2021 della biblioteca.

### 8) Approvazione conti consuntivi 2021 dei Corpi dei VV.FF. (Delibera n. 29)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

di approvare i conti consuntivi 2021 dei Corpi istituiti in questo Comune con le seguenti risultanze finali:

	<b>Varna</b>	<b>Novacella</b>	<b>Scaleres</b>	<b>Spelonca</b>
Fondo cassa 01.01.2021	68.347,26	46.221,83	37.201,42	7.511,26
Entrate	220.285,59	27.912,49	2.923,90	12.594,00
Spese	36.469,55	11.672,17	8.198,22	6.519,48
Fondo cassa 31.12.2021	252.163,30	62.462,15	31.927,10	13.585,78

### 9) Esame ed approvazione del conto consuntivo dell'esercizio finanziario 2021 del Comune (Delibera n. 30)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

- 1) di approvare il conto consuntivo (conto del bilancio, conto economico e conto del patrimonio) per l'esercizio finanziario 2021 insieme con gli allegati nelle seguenti risultanze finali:

<b>Kassastand am 01.01.2021</b>	<b>4.298.112,55 €</b>	<b>Fondo di cassa al 01.01.2021</b>
Einhebungen auf Rückständerrechnung	3.701.003,23 €	Riscossioni in conto residui
Einhebungen auf Kompetenzrechnung	14.289.157,23 €	Riscossioni in conto competenza
<b>Summe der Einhebungen</b>	<b>17.990.160,46 €</b>	<b>+ Totale riscossioni</b>
Auszahlungen auf Rückständerrechnung	2.308.400,68 €	Pagamenti in conto residui
Auszahlungen auf Kompetenzrechnung	18.197.566,91 €	Pagamenti in conto competenza

<b>Summe der Auszahlungen</b>	<b>20.505.967,59 €</b>	-	<b>Totale dei pagamenti</b>
<b>Kassastand am 31.12.2021</b>	<b>1.782.305,42 €</b>	=	<b>Fondo cassa al 31.12.2021</b>
Zur Einhebung verbleibende Beträge am 31.12.2021 (Aktivrückstände)	8.328.440,75 €	+	Somme rimaste da riscuotere al 31.12.2021 (residui attivi)
Zur Auszahlung verbleibende Beträge am 31.12.2021 (Passivrückstände)	3.041.196,37 €	-	Somme rimaste da pagare al 31.12.2021 (residui passivi)
Zweckgebundene Mehrjahresfonds für laufende Ausgaben	133.991,44 €	-	Fondo pluriennale vincolato per spese correnti
Zweckgebundene Mehrjahresfonds für Investitionsausgaben	2.398.350,56 €	-	Fondo pluriennale vincolato per spese in conto capitale
<b>Verwaltungsüberschuss am 31.12.2021</b>	<b>4.537.207,80 €</b>	0	<b>Avanzo d'amministrazione al 31.12.2021</b>
Summe zurückgestellter Anteil	1.050.146,92 €		Totale parte accantonata
Summe zweckgebundener Anteil	1.953.092,76 €		Totale parte vincolata
Summe für Investitionen bestimmter Anteil	188.437,76 €		Totale parte destinata agli investimenti
<b>Summe verfügbarer Anteil</b>	<b>1.345.530,36 €</b>		<b>Totale parte disponibile</b>

<b>Erfolgsrechnung/conto economico</b>	<b>Anfangsbestand Consistenza iniziale</b>	<b>Endbestand Consistenza finale</b>
Einkünfte der Gebarung/Proventi della gestione	12.226.564,59 €	12.446.311,94 €
Kosten der Gebarung/Costi della gestione	11.964.134,51 €	12.836.396,41 €
<b>Ergebnis der Gebarung/Risultato della gestione</b>	<b>262.430,08 €</b>	<b>-390.084,47 €</b>
Betriebsbeteiligungen/Partecipazioni	78.380,00 €	78.375,00 €
Passivzinsen/Interessi passivi	120.228,01 €	101.588,00 €
<b>Finanzeinkünfte und -lasten/Proventi ed oneri finanziari</b>	<b>-41.848,01 €</b>	<b>-23.213,00 €</b>
außerordentliche Einkünfte/proventi straordinari	565.260,11 €	754.191,92 €
außerordentliche Lasten/Oneri straordinari	104.473,26 €	441.681,70 €
<b>Außerordentliche Einkünfte und Lasten/proventi ed oneri straordinari</b>	<b>460.786,85 €</b>	<b>312.510,22 €</b>
<b>Ergebnis außerordentliche Einkünfte und Lasten/risultato proventi ed oneri straordinari</b>	<b>681.368,92 €</b>	<b>-100.787,25 €</b>
Steuern/imposte	121.491,44 €	133.656,94 €
<b>Erfolgsergebnis/Risultato economico dell'esercizio</b>	<b>559.877,48 €</b>	<b>-234.444,19 €</b>

<b>Vermögensrechnung/conto del patrimonio</b>	<b>Anfangsbestand Consistenza iniziale</b>	<b>Endbestand Consistenza finale</b>
Immaterielles Anlagevermögen/Immobilizzazioni immateriali	126.119,83 €	301.653,29 €
Sachanlagevermögen/Immobilizzazioni materiali	75.892.042,65 €	79.496.218,26 €
Finanzanlagevermögen/Immobilizzazioni finanziarie	1.395.592,64 €	1.680.540,30 €
Umlaufvermögen/Attivo circolare – Vorräte/Rimanenze	0,00 €	0,00 €
Forderungen/Crediti	5.125.202,37 €	8.199.089,87 €
Flüssige Mittel/Disponibilità liquide	4.298.112,55 €	1.782.305,42 €
Rechnungsabgrenzungen/Ratei e risconti	0,00 €	0,00 €
<b>Summe Aktiva/totale attiva</b>	<b>86.837.070,04 €</b>	<b>91.459.807,14 €</b>
Einlagen/Conferimenti	60.240.733,58 €	60.111.473,93 €
Verbindlichkeiten/Debiti	11.849.265,30 €	12.496.959,50 €
Rechnungsabgrenzungen/Ratei e riscon	14.747.071,16 €	18.851.373,71 €
<b>Summe Passiva/totale passiva</b>	<b>86.837.070,04 €</b>	<b>91.459.807,14 €</b>

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

2) di dichiarare immediatamente eseguibile la presente delibera.

### **10) Assestamento bilancio preventivo 2022 con variazioni di bilancio (Delibera n. 31)**

Il Consiglio comunale delibera mediante alzata di mano con 11 voti favorevoli ed 1 astensione (Verena Palfrader) con 12 consiglieri presenti,

1) di applicare al bilancio di previsione 2022-2024 l'importo di 1.345.530,36 Euro della parte libera, l'importo di 1.705.212,38 Euro della parte vincolata e l'importo di 188.437,76 Euro della parte destinata agli investimenti, così come risulta dall'allegato;

2) di aggiornare contestualmente il documento unico di programmazione ed il piano degli investimenti e il programma dei lavori pubblici;

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

3) di dichiarare immediatamente eseguibile la presente delibera.

### **11) Esercizio della facoltà di non predisposizione del bilancio consolidato - articolo 233-bis, comma 3 del decreto legislativo 18 agosto 2000, n. 267 (Delibera n. 32)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

1) di non predisporre un bilancio consolidato come previsto articolo 233-bis, comma 3 del decreto legislativo 18 agosto 2000, n. 267 (testo unico delle leggi sull'ordinamento degli enti locali) per gli enti locali con popolazione inferiore a 5.000 abitanti, per le seguenti ragioni:

- Il Comune di Varna ha solo partecipazioni molto modeste, che hanno solo un'influenza insignificante sulla programmazione finanziaria del comune.
- La preparazione del bilancio consolidato comporterebbe un lavoro molto più impegnativo per la contabilità, che è già sufficientemente impegnata della complessità e della mole di adempimenti riguardante contabilità armonizzata;
- La preparazione del bilancio consolidato dovrebbe essere affidato ad un consulente fiscale e il comune dovrebbe quindi sostenere costi aggiuntivi.

### **12) Variazione del regolamento relativo all'agevolazione sociale di determinate categorie di cittadini (utilizzo di infrastrutture pubbliche nella stagione estiva) (Delibera n. 33)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

1) di sostituire l'art. 1 del regolamento relativo all'agevolazione sociale di determinate categorie di cittadini, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 31 del 27.04.2017 come segue:

*“1. I cittadini residenti a Varna ricevono uno sconto sui prezzi vigenti per l'acquisto di un abbonamento estivo per l'utilizzo di infrastrutture pubbliche nel comprensorio Valle Isarco con particolare riguardo alle seguenti categorie di popolazione:*

- *Bambini fino a 5 anni*
- *Bambini/ragazzi dai 6 ai 17 anni*
- *Famiglie”*

*“2. L'agevolazione è limitata alle stagioni estive 2022 - 2026.”*

**13) Decisione di principio sull'individuazione di una rete di sentieri per mountain bike nel territorio comunale (Delibera n. 34)**

Il Consiglio comunale delibera mediante alzata di mano con 11 voti favorevoli ed 1 astensione (Verena Palfrader) con 12 consiglieri presenti,

- 1) di esprimersi a favore della designazione di una rete di sentieri per mountain bike nel comune di Varna, in particolare nelle frazioni di Spelonca e Scaleres.
- 2) di incaricare la Giunta comunale di parlare con i rispettivi proprietari terrieri e di negoziare il necessario accordo di utilizzo dei terreni.

**14) Commissione comunale per il territorio e il paesaggio: scambio della posizione degli esperti in pianificazione urbanistica (Delibera n. 35)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

- 1) di scambiare le posizioni dell'arch. Markus Lunz e dell'arch. Wolfgang Simmerle nella commissione comunale per il territorio e paesaggio; l'arch. Markus Lunz, in qualità di esperto in pianificazione urbanistica, viene nominato a componente della commissione comunale per il territorio e paesaggio e l'arch. Wolfgang Simmerle viene nominato come suo sostituto per la corrente legislatura del Consiglio comunale;

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

- 2) di dichiarare immediatamente eseguibile la presente delibera.

**15) Bene pubblico: demanializzazione di terreni a Varna nei pressi della p.ed. 783 C.C. Varna I (fermata autobus via Isarco presso il "Löwecenter") (Delibera n. 36)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

- 1) di demanializzare per i motivi specializzati in premesse nel C.C. Varna I secondo il tipo di frazionamento 8153/2021 la seguente superficie e di trasferirla al bene pubblico del Comune di Varna:  
71 m<sup>2</sup> della p.ed. 783
- 2) di approvare l'acquisto di 71 m<sup>2</sup> della p.ed. 783 – neocostituita p.ed. 1041 C.C. Varna I in partita tavolare 977/II nel comune catastale di Varna I, nella proprietà dell'impresa Loewe Center S.r.l. con sede a Appiano, via Caldaro 55, per la pensilina della fermata autobus presso il "Löwecenter", al prezzo di 200,00 Euro/m<sup>2</sup>, cioè al prezzo complessivo di 14.200,00 Euro più IVA, complessivamente 17.324,00 Euro;
- 3) di constatare che tutte le spese inerenti alla presente procedura di esproprio vanno a carico del Comune:  
imposta di registro: 200,00 Euro  
imposta ipotecaria: 200,00 Euro  
imposta catastale: 200,00 Euro  
bollo: 125,00 Euro
- 4) di incaricare il Sindaco con la sottoscrizione del relativo contratto di compravendita.

Il Segretario comunale dott. Alexander Braun esce dalla sala per le sedute.

Vicesindaco Dietmar Pattis funge da segretario.

**16) Bene pubblico: sdemanializzazione e demanializzazione di terreni a Varna per la sistemazione di proprietà nella via Stazione (Delibera n. 37)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

- 1) di demanializzare per i motivi specializzati in premesse nel C.C. Varna I secondo il tipo di frazionamento 266/2020 le seguenti superfici e di trasferirle al bene pubblico del Comune di Varna:
  - 70 m<sup>2</sup> della p.ed. 12 – neocostituita p.f. 3474
  - 2 m<sup>2</sup> della p.ed. 12 – neocostituita p.f. 3475
  - 17 m<sup>2</sup> della p.ed. 318 – neocostituita p.f. 3476
  - 6 m<sup>2</sup> della p.ed. 501 – neocostituita p.f. 3477
  - 21 m<sup>2</sup> della p.ed. 574 – neocostituita p.f. 3478
  - 86 m<sup>2</sup> della p.ed. 598 – neocostituita p.f. 3479
  - 1 m<sup>2</sup> della p.ed. 598 – neocostituita p.f. 3480
  - 9 m<sup>2</sup> della p.ed. 600 – neocostituita p.f. 3481
  - 15 m<sup>2</sup> della p.ed. 950 – neocostituita p.f. 3482
  - 1 m<sup>2</sup> della p.ed. 950 – neocostituita p.f. 3483
  - 9 m<sup>2</sup> della p.f. 9/1 – neocostituita p.f. 9/2
  - 34 m<sup>2</sup> della p.f. 1015/1 – neocostituita p.f. 1015/14
  - 208 m<sup>2</sup> della p.f. 477/2 – neocostituita p.f. 477/13
  - 21 m<sup>2</sup> della p.f. 1008/2 – neocostituita p.f. 1008/12
  - 16 m<sup>2</sup> della p.f. 1015/2 – neocostituita p.f. 1015/15
  - 16 m<sup>2</sup> della p.f. 1015/11 – neocostituita p.f. 1015/16
  - 4 m<sup>2</sup> della p.f. 3243/2 – neocostituita p.f. 3243/15
  - p.f. 3243/8 nella misura di 46 m<sup>2</sup>
- 2) di sdemanializzare dal bene pubblico del Comune di Varna per i motivi specializzati in premesse nel C.C. Varna I secondo il tipo di frazionamento 266/2020 le seguenti superfici e di trasferirle al patrimonio disponibile del Comune di Varna:
  - 35 m<sup>2</sup> della p.f. 21/4 – neocostituita p.f. 21/11
  - 32 m<sup>2</sup> della p.f. 21/4 – neocostituita p.f. 21/12
  - 14 m<sup>2</sup> della p.f. 21/4 – neocostituita p.f. 21/13
  - 10 m<sup>2</sup> della p.f. 3243/1 – neocostituita p.f. 3243/10
  - 9 m<sup>2</sup> della p.f. 3243/1 – neocostituita p.f. 3243/11
  - 6 m<sup>2</sup> della p.f. 3243/1 – neocostituita p.f. 3243/12
  - 3 m<sup>2</sup> della p.f. 3243/1 – neocostituita p.f. 3243/13
  - 43 m<sup>2</sup> della p.f. 3243/3 – neocostituita p.f. 3243/14
- 3) di incaricare la Giunta comunale con l'esecuzione della cessione e l'acquisto cioè l'esproprio dei terreni.

Il Segretario comunale dott. Alexander Braun entra nella sala per le sedute.

Il Sindaco Andreas Schatzer e l'Assessora comunale Anna Kainzwaldner Öttl escono dalla sala per le sedute.

Il Vicesindaco Dietmar Pattis assume la presidenza.

**17) Bene pubblico: demanializzazione di terreni a Varna per la sistemazione di proprietà nel vicolo Vernaggen (Delibera n. 38)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti,

- 1) di demanializzare per i motivi specializzati in premesse nel C.C. Varna I secondo il tipo di frazionamento 282/2020 le seguenti superfici e di trasferirle al bene pubblico del Comune di Varna:
  - 1 m<sup>2</sup> della p.ed. 682 – neocostituita p.f. 3484
  - 6 m<sup>2</sup> della p.ed. 682 – neocostituita p.f. 3485
  - 1 m<sup>2</sup> della p.f. 80 – neocostituita p.f. 80/2
  - 79 m<sup>2</sup> della p.f. 80 – neocostituita p.f. 80/3
  - 17 m<sup>2</sup> della p.f. 75/1 – neocostituita p.f. 75/7
  - 1 m<sup>2</sup> della p.ed. 699/1 – neocostituita p.f. 3487

- 1 m<sup>2</sup> della p.ed. 699/1 – neocostituita p.f. 3488
  - 143 m<sup>2</sup> della p.f. 345/1 – neocostituita p.f. 345/12
  - 335 m<sup>2</sup> della p.ed. 699/3 – neocostituita p.f. 3489
  - 1 m<sup>2</sup> della p.ed. 699/2 – neocostituita p.f. 3494
  - 5 m<sup>2</sup> della p.ed. 699/2 – neocostituita p.f. 3495
  - 1 m<sup>2</sup> della p.ed. 699/2 – neocostituita p.f. 3496
  - 4 m<sup>2</sup> della p.ed. 688 – neocostituita p.f. 3497
  - 21 m<sup>2</sup> della p.ed. 509 – neocostituita p.f. 3498
  - 6 m<sup>2</sup> della p.f. 345/2 – neocostituita p.f. 345/14
  - 66 m<sup>2</sup> della p.f. 345/2 – neocostituita p.f. 345/15
  - 17 m<sup>2</sup> della p.f. 345/10 – neocostituita p.f. 345/16
  - 16 m<sup>2</sup> della p.ed. 879 – neocostituita p.f. 3499
  - 4 m<sup>2</sup> della p.f. 75/5 – neocostituita p.f. 75/8
  - 2 m<sup>2</sup> della p.f. 89/1 – neocostituita p.f. 89/7
  - 22 m<sup>2</sup> della p.ed. 1010 – neocostituita p.f. 3500
- 2) di demanializzare per i motivi specializzati in premesse nel C.C. Varna I secondo il tipo di frazionamento n. 3496/2022 del 21.04.2022 elaborato dal geom. Georg Öttl, le seguenti superfici e di trasferirle al bene pubblico del Comune di Varna:
- 30 m<sup>2</sup> della p.f. 88/1
  - 55 m<sup>2</sup> della p.f. 89/1
- 3) di incaricare la Giunta comunale con l'acquisto cioè l'esproprio dei terreni nonché la costituzione del diritto di superficie.

I Sindaco Andreas Schatzer e l'Assessora comunale Anna Kainzwaldner Öttl entrano nella sala per le sedute.

**18) Bene pubblico: sdemanializzazione e demanializzazione di terreni per la sistemazione di proprietà della strada per la Seiserleite a Novacella - tratto maso "Kreuzhof" fino al parco giochi (Delibera n. 39)**

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità di voti, espressi mediante alzata di mano, con 12 voti favorevoli su 12 consiglieri presenti,

- 1) di rinviare questo punto dell'ordine del giorno per il motivo indicato nelle premesse.

**19) Relazione del Sindaco e dell'Assessori comunale**

**Sindaco Andreas Schatzer**

– I prezzi per costruzioni pubblici sono problematici e hanno un forte effetto sul nuovo centro anziani

**Assessore comunale Manfred Heidenberger**

– La benedizione della nuova caserma dei vigili del fuoco di Scaleres avrà luogo il 22 maggio 2022

Termine della seduta: ore 22.45.

\*\*\*\*\*

Letto, confermato e sottoscritto.

IL PRESIDENTE

- Andreas Schatzer -

IL SEGRETARIO COMUNALE

- dott. Alexander Braun -

An den Bürgermeister der Gemeinde Vahrn  
Herrn Schatzer Andreas  
Voitsbergstrasse. 1 - Rathaus  
39040 VAHRN

Neustift, am 8. März 2022

Anfrage: **Steuern und Gebühren unterschiedliche Anwendung zwischen Vahrn und Neustift?**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, werte Gemeinderäte,

in der Seiserleite in Neustift besteht seit Jahren ein **Kompostplatz (Grünschnittbehälter)**. Dieser wird von ca. 50 Personen benutzt. Die Gemeinde Vahrn kassiert dafür eine **Gebühr von 20.- Euro je Person bzw. Haushalt und Jahr**. Diese Gebühr wird seit über 10 Jahren so verrechnet und einkassiert.

Beim **Minirecyclinghof in Vahrn** wird, in den Sommermonaten (Juni – September), ein **Grünschnittcontainer**, für alle Bürger der Gemeinde Vahrn **kostenlos zur Verfügung gestellt**.

Warum wird für den gleichen Dienst, welchen die Gemeinde betreut, ein Unterschied zwischen Neustift und Vahrn gemacht? **Für den Kompostplatz (Grünschnittbehälter) in Neustift werden ca. 1000.- € im Jahr kassiert, für Vahrn wird hierfür keine Gebühr eingehoben!**

Hierzu stellen sich uns folgende Fragen:

1. Welches sind **die Kosten** für den Grünschnittcontainer in Vahrn, die pro **Entleerung anfallen** und wie viele Entleerungen müssen jedes Jahr gemacht werden?
2. Welches sind die **Kosten für die Entleerungen** des Grünschnittbehälters in der **Seiserleite**? Wie oft muss dieser im Jahr entleert werden?
3. Gedenkt der Bürgermeister bzw. der zuständige Referent diese **Ungleichbehandlung zu beenden**? Wenn Ja, wie und wann? Wenn nein, warum nicht?

Ich ersuche Sie um eine schriftliche und mündliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Tauber – Gemeinderat

Anlage: Fotoaufnahme Grünschnittbehälter Seiserleite



An den Bürgermeister der Gemeinde Vahrn  
Herrn Schatzer Andreas  
Voitsbergstrasse 1 - Rathaus  
39040 VAHRN

Vahrn, am 15. März 2022

## **Müll gehört nicht in den Holzofen**

### **Betreff: Anfrage Abgaskontrolle von Heizanlagen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, werte Gemeinderäte\*innen,

Manchmal deutet aufsteigender Kaminrauch darauf hin, dass im zugehörigen Kamin mehr als bloß Holz verbrannt wird. Die bei der Verbrennung von nicht erlaubten Materialien entstehenden Dämpfe und Partikel sind gesundheitsschädlich für Mensch und Umwelt.

Bei der verpflichtenden alljährlichen Kontrolle von Heizanlagen müsste ein unsachgemäßes Heizen ersichtlich werden.

Es wäre wichtig zu erfahren, wie oft Zuwiderhandeln den Behörden der Gemeinde gemeldet und sanktioniert wurde, damit umwelt- und gesundheitsschädliches Handeln unterbunden wird. Die Umweltagentur des Landes hat in den letzten 5 Jahren 4 Strafen ausgestellt, das geht aus einer Anfrage im Landtag hervor. Der Rest wird über die Gemeinden abgewickelt, so die Landesregierung.

Aus den oben dargestellten Gründen bitten wir um eine schriftliche und mündliche Beantwortung unserer folgenden Fragen:

1. In wie vielen Fällen wurden Kaminkehrer\*innen in den vergangenen 5 Jahren bei einer Kontrolle auf Verbrennung unzulässiger Brennstoffe aufmerksam und erstatteten Meldung?
2. Wie oft wurden in den vergangenen 5 Jahren wegen Verwendung unzulässiger Brennstoffe in Privathaushalten seitens der Gemeinde Vahrn Strafen verhängt?

Mit freundlichen Grüßen

Die Gemeinderäte\*innen

Verena Palfrader

Peter Tauber

Felix Oberegger

Lukas Rossmann

## **Müll gehört nicht in den Holzofen Anfrage Abgaskontrolle von Heizanlagen**

Sehr geehrte Gemeinderäte\*innen,

nach Absprache mit Herr Kostner Moriz, seinerseits Kaminkehrermeister, werde ich nun versuchen Ihre Fragen bestmöglich zu beantworten.

Erste Frage:

In den vergangenen 5 Jahren wurden die Kaminkehrer in der Gemeinde Vahrn bei ihren Kehrgängen einige wenige Male auf die Verwendung unzulässiger Brennstoffe aufmerksam. Die Betreiber der Feuerstätten wurden diesbezüglich umgehend informiert und von den Kaminkehrern aufgeklärt, indem sie ihnen nahelegten, nur trockenes und unbehandeltes Holz zu verfeuern. Dabei erklärten sie ihnen auch die richtige Vorgangsweise, einen Holzofen bzw. Herd zu betreiben. Ihnen wurde zudem die Broschüre „Heizen mit Holz - aber richtig“ ausgehändigt. Die Kaminkehrer konnten somit von einer Meldung an die Gemeinde absehen, weil sich die Betreiber einsichtig zeigten. Bei weiteren Kehrgängen stellten sie fest, dass sich die Betreiber auch tatsächlich an ihre Vorgaben und Tipps hielten und somit eine Meldung, wie bereits erwähnt, nicht erforderlich war.

Beim Anzünden eines Ofens entsteht nämlich in den ersten Minuten Rauch, was mit dem Verbrennungsvorgang zu tun hat. Sobald das Feuer die richtige Verbrennungstemperatur erreicht (nach etwa 5 bis 10 Minuten), ist am Kamin kein sichtbarer Rauch mehr zu erkennen. Raucht der Kamin trotzdem weiter, hat dies meistens mit der Konstruktion des Ofens oder Herdes zu tun (ein Bauernofen älterer Bauart raucht mehr als ein neuer, vom Hafner berechneter gemauerter Ofen; ein Holzherd älteren Jahrganges raucht ebenfalls länger und mehr als ein neuwertiger Herd). Einfluss auf Rauchbildung hat auch die Qualität des Holzes (Föhrenholz bildet eindeutig mehr Rauch als Hartholz, wie z.B. Apfelholz oder Esche).

Die Kaminkehrer versuchen tagtäglich die Betreiber eines Ofens über die fachgerechte Bedienung der Feuerstätten zu informieren und sie haben gesehen, dass mit den Jahren die Qualität des Heizens mit Holz verbessert wurde. Herrn Kostner war zudem wichtig zu betonen, dass Holz als Brennstoff überhaupt nicht ungesünder ist als Heizöl oder Gas, Voraussetzung ist natürlich die richtige Verfeuerung in einer richtig konzipierten Feuerungsanlage.

Zweite Frage:

In den vergangenen 5 Jahren wurden keine Strafen verhängt.

Wie bereits erwähnt, haben die Kaminkehrer die Betreiber, bei Feststellung der Verbrennung unzulässiger Brennstoffe, die korrekte Vorgangsweise, wie man einen Holzofen bzw. Herd betreibt, erklärt. Bei weiteren Kehrgängen stellten sie dann auch fest, dass sich die Betreiber an ihre Vorgaben und Tipps hielten. Somit wurde eine Meldung an die Gemeinde als nicht erforderlich betrachtet.

Mit freundlichen Grüßen

Der zuständige Gemeindereferent  
Ivan Maschi  
(digital unterzeichnet)

Vahrn, 22.04.2022

Anlage: Broschüre „Heizen mit Holz - aber richtig“

# Heizen MIT Holz



ABER RICHTIG!

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL  
Landesagentur für Umwelt

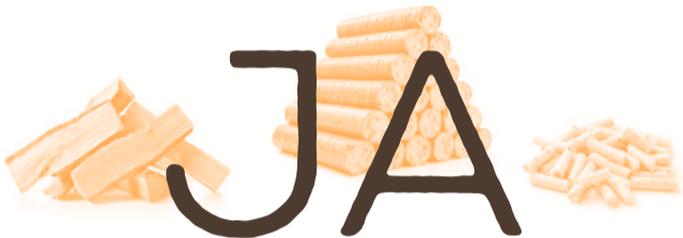


PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE  
Agenzia provinciale per l'ambiente



lvhapa  
Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister  
Confederazione Imprese

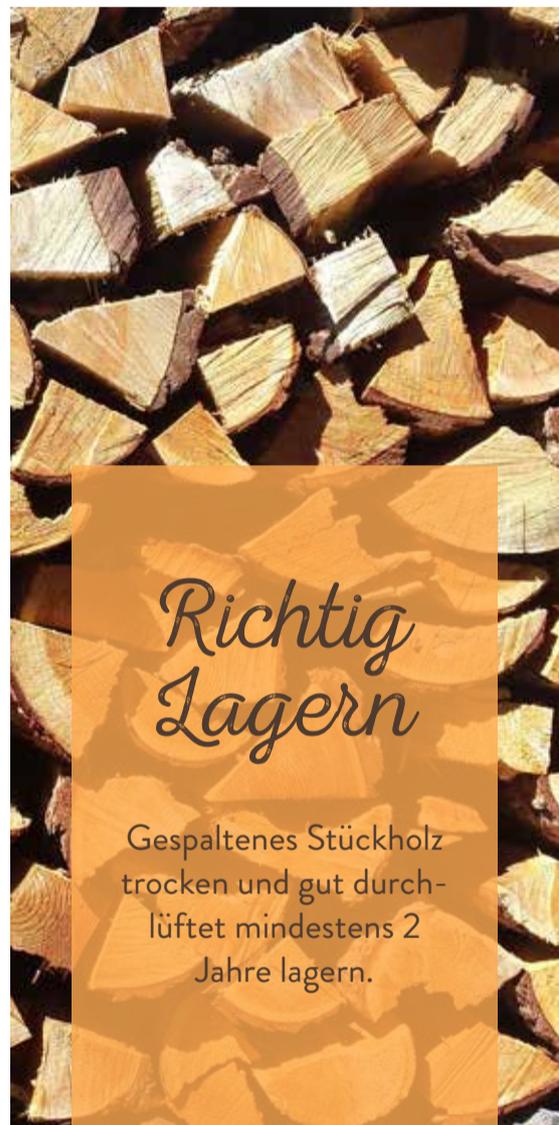
## Richtiger Brennstoff



Trockenes, unbehandeltes Stückholz  
oder Holzbrennstoffe wie Briketts oder Pellets.



**Papier** (Zeitungen, Zeitschriften, Kartone,...)  
**Abfall** (Milchpackungen, Joghurtbecher, Plastikflaschen,...)  
**behandeltes Holz** (alte Möbel, Kisten, Balkone, Türen,...)



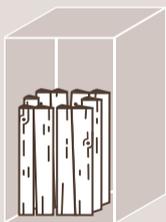
## Richtig Lagern

Gespaltenes Stückholz  
trocken und gut durch-  
lüftet mindestens 2  
Jahre lagern.

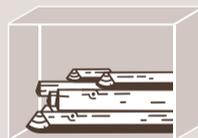
## Richtig Befüllen



**Schmaler Feuerraum:**  
Holzscheite mit Stirn-  
seite nach vorne.



**Schmaler, hoher  
Feuerraum:**  
Holzscheite aufstellen.



**Breiter Feuerraum  
mit wenig Tiefe:**  
Holzscheite quer einfüllen.



**In Speicheröfen:**  
Holzscheite mit Stirnseite  
nach vorne.

## Richtig Anzünden



Als Anzündhilfe kön-  
nen Holzspäne oder  
im Handel erhältliche  
ökologische Feuer-  
anzünder verwendet  
werden.



Zum Anfeuern braucht es:  
4 kleine Holzspäne  
1 Anzündhilfe.

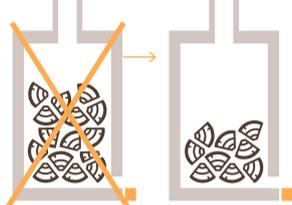


Die 4 Scheite kreuzweise  
aufschichten und die  
Anzündhilfe dazwischen  
legen. Dieses Anfeuer-  
modul ersetzt das Papier.

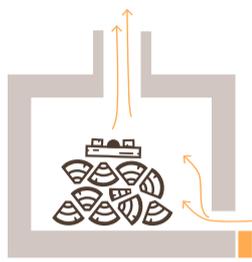


Holz einschichten, wie bereits  
oben beschrieben. Die dickeren  
Scheite unten, die dünneren  
oben. Anfeuermodul oben drauf  
legen und das Feuer entfachen.

# Richtig Verbrennen



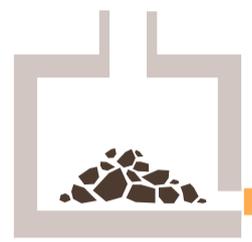
**Richtige Holzmenge:**  
Anleitung des Herstellers befolgen. Brennraum nicht überfüllen!



**Vor dem Anzünden:**  
Luftklappen ganz öffnen.



**Während der Verbrennung:**  
Luftklappen ganz offen lassen.  
Bei Flamme kein Holz nachlegen, falls nötig erst bei Glut!



Luftklappen erst schließen sobald keine Glut mehr sichtbar ist.

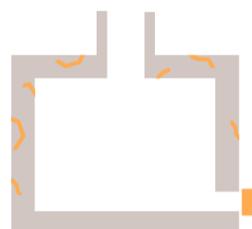
# Richtig Reinigen & Warten



Asche alle 1 bis 3 Wochen aus dem Feuerraum entfernen.



Regelmäßig Kamin und Feuerstätte vom Kaminkehrer reinigen lassen.



Regelmäßig Ofen vom Fachmann kontrollieren lassen.

## Es liegt was in der Luft...



Wer Müll oder feuchtes Holz verbrennt, verschmutzt nicht nur die Umwelt und belästigt die Nachbarschaft mit Gestank, sondern braut sich im eigenen Haus einen giftigen Cocktail. Ein Großteil der Luftschadstoffe aus einer schlechten Verbrennung bleibt im Inneren des Hauses und in der unmittelbaren Umgebung.

Die Bewohner selbst und die Anrainer sind den giftigen Gasen im Rauch am meisten ausgesetzt: Gasen wie Kohlenmonoxid und Stickoxide, sauren Substanzen wie Salzsäure und Flußsäure, Schwermetallen wie Blei, Arsen, Quecksilber, Chrom, krebserregenden und erbgutschädigenden Substanzen wie polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe und Dioxine, um nur einige zu nennen.

**Die gesundheitlichen Auswirkungen reichen von Atemwegserkrankungen, wie chronischer Bronchitis, Asthma und Lungeninfektionen, bis hin zu einer Zunahme des Krebsrisikos.**

## HILFE, MEIN OFEN WIRD KAPUTT!

Durch die aggressiven Gase bzw. Säuren, die sich beim Verbrennen von Abfällen bilden, wird die Lebensdauer von Holzöfen und Herden stark reduziert. Die Wartung verteuert sich. Die Gefahr eines Kaminbrandes steigt.

## Wie gut funktioniert die Verbrennung in meinem Ofen?



### Gute Verbrennung

- kein sichtbarer Rauch am Kamin
- keine Geruchsbelästigung
- hellgraue bis weiße Asche
- wenig Ruß
- niedriger Brennstoffverbrauch
- blaue bis hellrote Flammen



### Schlechte Verbrennung

- dicker „fetter“ Rauch, gelb bis dunkelgrau
- Geruchsbelästigung
- schwere dunkle Asche
- schwarze Kaminmündung
- hoher Brennstoffverbrauch
- rote bis dunkelrote Flammen

An den Bürgermeister der Gemeinde Vahrn

Herrn Schatzer Andreas

Voitsbergstr. 1

39040 VAHRN

Neustift, 9. März 2022

### **Betreff: Beschlussantrag zur Errichtung von Trimm-Dich-Pfaden**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, werte Gemeinderät\*innen,

Leben ist Bewegung, ohne Bewegung ist Leben nicht möglich. Die Corona Krise hat uns gezeigt, wie wichtig öffentliche und private Gesundheit ist. Einer der wichtigsten Bereiche der Gesundheitsvorsorge ist Bewegung und Sport und leider mangelt es daran zunehmend in unserem modernen Alltag. Sport und Bewegung ist für eine gesunde Gesellschaft unersetzbar. Bewegung und Fitness müssen neben den Vereinen, auch wieder im täglichen Leben präsenter werden.

Gesellschaftliche Probleme sollte eine fürsorgliche Gemeinde erkennen und diese zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern angehen. Die Gemeindepolitik darf sich nicht als etwas Passives verstehen, sondern proaktiv den Zustand der Bürgerinnen und Bürger in den Dörfern verbessern. Im Bereich der Gesundheit, gibt es seitens der Gemeinde eine Fülle an Möglichkeiten, das Gesundheitsbewusstsein zu fördern und die Gesundheit der Bürger\*innen in den Mittelpunkt zu stellen. Denn ohne Gesundheit ist alles nichts.

Auch bei uns ist körperliche Fitness nicht ständig im Bewusstsein. Wenn man sich selbst reflektiert, erkennt man, dass man eigentlich viel zu lange sitzt. Die WHO empfiehlt mindestens 2,5 Stunden Sport in der Woche und an mindestens 2 Tagen in der Woche Krafttraining. Kinder sollten sich 60 Minuten am Tag aktiv bewegen und an 3 Tagen in der Woche mit hoher Intensität.

Durch die Wiederbelebung und Schaffung neuer Trimm-Dich-Pfaden könnte die Gemeinde den Bürgerinnen und Bürgern eine weitere Möglichkeit schaffen, sich aktiv in der Natur zu bewegen. Trimm-Dich-Pfade sind dabei nicht nur gut für die

Gesundheit, sondern fördern auch die Auseinandersetzung mit Natur und Umwelt. Des Weiteren sind Trimm-Dich-Pfade ein Baustein für die Entwicklung von nachhaltigem Tourismus. Für Tourist\*innen bieten Trimm-Dich-Pfade naturnahe und naturschonende Aktivitäten, die Erkundung unserer Landschaft und unseres Gemeindegebietes mit all den Schönheiten.

### **Was ist ein Trimm-Dich-Pfad?**

Ein Trimm Dich Pfad ist ein kostenloser Sport Parcours, in dem man Ausdauer, Kraft und Kondition trainieren kann. Alle 200-300m ist ein Sportgerät/Turngerät platziert. Bei diesen Geräten werden verschiedene Kraft- und Yoga-Übungen durchgeführt. Bei jedem Sportgerät befindet sich eine Tafel mit Übungsanweisungen und Informationen.

### **Aufgrund der dargelegten Gründe zur Förderung von Gesundheit und nachhaltigem Tourismus beschließt der Gemeinderat deshalb:**

1. Die Gemeinde erstellt eine Bestandsaufnahme der bestehenden Trimm-Dich-Pfade und über dessen Zustände.
2. Der Gemeindevausschuss wird mit der Planung und (Wieder-)Errichtung von Trimm-Dich-Pfaden beauftragt.

Die Errichtung von Trimm-Dich-Pfaden ist eine effiziente und kostengünstige Möglichkeit Bewegung und Sport und den nachhaltigen Tourismus zu fördern. Zudem schaffen sie einen Raum für die Auseinandersetzung mit unserer Natur und Umwelt, was zu wiederum zu einem erhöhten Umweltbewusstsein in der Bevölkerung führen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Die Gemeinderät\*innen

Lukas Rossmann

Peter Tauber

Felix Oberegger

Verena Palfrader

An den Bürgermeister der Gemeinde Vahrn  
Herrn Schatzer Andreas  
Voitsbergstrasse. 1 - Rathaus  
39040 VAHRN

Neustift, am 8. März 2022

## **Gewalt gehört nicht in den eigenen 4 Wänden. Und auch nicht außerhalb.**

### **Betreff: Beschlussantrag Öffentlichkeitsarbeit Schutz vor Gewalt**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, werte Gemeinderäte,

Diskriminierung, Abwertung, Belästigung, psychische und physische Gewalt. Gewalttaten gegenüber Frauen sind auch in Südtirol aktueller denn je. Frauen sind täglich unterschiedlichsten Formen von Gewalt ausgesetzt. Geschlechtsspezifische Gewalt ist eine keine Seltenheit in unserer patriarchalen Gesellschaft. Jede 3. Frau erleidet physische oder sexuelle Gewalt und jede 2. Frau erleidet sexuelle Belästigung. Täter sind meist aktuelle (59%) oder ehemalige Partner (23%) laut ASTAT. Während der COVID-Pandemie hat die physische und psychische Gewalt an Frauen nochmals zugenommen.

Fast jede Frau erlebt im Laufe ihres Lebens Gewalterfahrungen, besonders häufig im eigenen Haushalt. Auch in unserer Gemeinde findet diese Gewalt nahezu täglich, oft auch unbewusst durch patriarchale Strukturen und toxischer Männlichkeit, statt.

Aufgrund der strukturellen Ungleichbehandlung, Verletzung von Menschenrechten und anhaltenden Gewalttaten an Frauen muss sich die Gemeinde verstärkt gegen Gewalt und für Gleichbehandlung und Respekt einsetzen.

Der Gemeinderat beschließt deshalb:

1. in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung „Vahrn Info“ die Kontaktdaten der Beratungsstelle für Frauen in Gewaltsituationen des Frauenhausdienstes Eisacktal, sowie auch die Kontaktdaten der Männerberatungsstelle der Caritas der Diözese Bozen – Brixen anzuführen.

2. eine Broschüre über Gewalt und Gewaltprävention in der Gemeindezeitung „Vahrn Info“ im Laufe dieses Jahres beizulegen. Diese Broschüre soll Informationen über patriarchale Strukturen, Geschlechterverhältnisse (Stichwort „toxische Männlichkeit“), Gewalt und Prävention enthalten.

Gewalt, sei es psychisch oder physisch, ist für Frauen fester Bestandteil ihres täglichen Lebens. Eine Gesellschaft ist erst dann gerecht und gleich, wenn alle Bürgerinnen und Bürger gerecht und gleich behandelt werden.

Wir als Gemeinde sind dazu verpflichtet unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern in schwierigen Situationen zu helfen und sie zu unterstützen. Die Zustimmung zu diesem Beschlussantrag ist ein kleiner, aber notwendiger Schritt in die richtige Richtung: in die Richtung einer Gesellschaft, in der alle Frauen frei und selbstbestimmt leben können.

Mit freundlichen Grüßen

Die Gemeinderät\*innen

Verena Palfrader   Peter Tauber   Felix Oberegger   Lukas Rossmann

Nützliche Links:

<https://www.provinz.bz.it/familie-soziales-gemeinschaft/soziale-notlagen/downloads/175-web-DT-November2019.pdf>

<https://www.caritas.bz.it/hilfe-beratung/alle-caritas-dienste-im-ueberblick/srv/service/detail/maennerberatung.html?cHash=17123b755907763990c804f6ea2be2f9>

[https://astat.provinz.bz.it/de/aktuelles-publikationen-info.asp?news\\_action=4&news\\_article\\_id=645838](https://astat.provinz.bz.it/de/aktuelles-publikationen-info.asp?news_action=4&news_article_id=645838)

<https://www.bzgeisacktal.it/de/Frauenhausdienst>

<https://www.provinz.bz.it/familie-soziales-gemeinschaft/soziale-notlagen/maennerberatung.asp>

